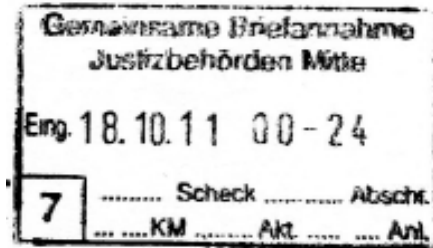


Landgerichts Berlin

Littenstraße 12 - 17
10179 Berlin-Mitte

Tel: +49 (0)30 9023 - 0

Fax: +49 (0)30 9023 - 2223



Dienstag, 18. Oktober 2011

Dieses Dokument enthält neun (9) Seiten.

Sehr geehrte Damen und Herren,

In Bezug auf meine Klage von 19.09.2011 hier in Landgericht Berlin-Mitte abgeben.

Jr. Hernandez - Associate Member of German Journalist-Federation

www.jrhernandez.org

Postfach 02 12 77

10124 Berlin

gegen

Polizeidienststelle

Abschnitt 62

Cecilienstr. 92

12683 Berlin

E-Mail: Direktion6@polizei.berlin.de

Möchte ich Ihnen hiermit folgende Beweise und weitere Unterlagen einreichen.

BEWEISE

- Brief an die Polizei gesendet, am 27.09.2011, (Sehe Anlage Brief 1) wegen Komplott der Polizei Marzahn gegen mich, durch schnelle abgeschlossene Akte, die meine Unschuld beweisen kann.
- Schriftliche Antwort für Antrag auf Akteneinsicht für die Akten;
 - 110730-0845-030408
 - 110730-0800-03709
- und alle weiteren Akten, die mit Ausländer zutun hatten, ab 01.01.2010 in Bezirk Marzahn
- Verachtung und Unterschlagung von wichtigem Beweismaterial.

- Überzahl von Zeugen gegen mich zu rekrutieren, die vermutlich ausländerfeindlich sind.
 - Beschützen von Wahrer Straftätern.
 - Verstoß der Polizei Marzahn gegen Deutsche, Europäische, Internationale und Menschenrecht Gesetze, wo Deutschland auch Mitglied ist und Verpflichtungen hat.
 - Brief an die Polizei gesendet, am 04.10.2011, (Sehe Anlage Brief 2) wegen Video von REWE als wichtiges Beweismaterial!
-

Sehr geehrte Damen und Herren,

Hiermit möchte ich Jr. Hernandez zwei Briefe zur Kenntnisnahme einreichen, die ich persönlich Polizei-Marzahn gesendet habe am 27.09.2011 und 04.10.2011 und bis jetzt keine Antwort bekommen habe.

Der verlangt mehrmals eine Bestätigung von der Polizei zu bekommen, ob sie beide Briefe erhalten haben, kann ich allerdings vergessen.

Die Polizei Marzahn plant heimliche Vernichtung gegen mich, denn sie befürchten als Journalist konnte ich denen Spiel durchschauen; daher verbieten sie mir Akteneinsicht für eigene Akte und weitere Akten, die mit Ausländer in Bezirk ab 01.01.2010 zutun haben! Die Akte, die der Unschuld von mir beweisen kann, wurden zu schnell abgeschlossen.

Die Polizei versucht wichtige Beweise zu ignorieren und rekrutiert zur Zeit Menschen, die vermutlich Ausländer hassen als Zeuge gegen mich; das kann ich allerdings „NOCH NICHT“ ganz Beweisen aber habe schon einiges in der Nachbarschaft gehört.

Die Polizei versucht mich zu vernichten und zu ignorieren, damit sie straffrei davon kommen, weil ich sie ertappt habe und deutliche Beweise beliefert habe, wo sie meine Computer illegal durchsuchten und vermutlich Daten illegal kopierten.

Polizei Marzahn vergisst ebenfalls (*höchstwahrscheinlich mit Absicht!*) wichtiges Beweismaterial für Fall Hernandez, wie das Video von REWE Filiale; (*für weitere Einzelheiten, Sehe Anlage Brief 2 von 04.10.2011*)

Ich bitte das Gericht diese Unterlagen zur Kenntnisnahme in die Akte von 19.09.2011 als Beweise zuzufügen.

Mit freundlichen Grüßen

Jr. Hernandez
Member of German Journalist-Federation

Postfach 02 12 77
10124 Berlin

Tel. + 49 (0) 176 - 780 77 093
E-Mail. kontakt@jrhernandez.org

Internet. www.jrhernandez.org - das andere Auge! - die Kehrseite der Medaille!

Für Menschenrechte, Frieden, Chancengleichheit und Gerechtigkeit auf der ganzen Welt - IN ALLE RICHTUNGEN!!!

1 - ANLAGE BRIEF von 27.09.2011-10-18

an
Der Polizeipräsident in Berlin
Abschnitt 62
Cecilienstr. 92
12683 Berlin
E-Mail. SS@polizei.berlin.de
E-Mail: Direktion6@polizei.berlin.de

Kopien an;

E-Mail: info@bka.de
E-Mail: info@polizei-beratung.de
und die ganze Welt!

Dienstag, 27. September 2011

Betreff:

- Schriftliche Antwort für Antrag auf Akteneinsicht für die Akten;
- - 110730-0845-030408
- - 110730-0800-03709
- - und alle andere Akten, die mit Ausländer zutun hatten, ab 01.01.2010 in Bezirk Marzahn
- Komplott der Polizei Marzahn gegen Hernandez, durch schnelle abgeschlossene Akte, die meine Unschuld beweisen kann.
- Verachtung und Unterschlagung von wichtigem Beweismaterial.
- Überzahl von Zeugen gegen Hernandez zu rekrutieren, die vermutlich ausländischerfeindlich sind.
- Beschützen von Wahrer Straftätern.

- Verstoß der Polizei Marzahn gegen Deutsche, Europäische, Internationale und Menschenrecht Gesetze, wo Deutschland auch Mitglied ist und Verpflichtungen hat.

Bitte, Sehe komplette Anlage Brief als PDF!

Sehr geehrte Frau SS...
Sehr geehrte Damen und Herren,

Als ich bei Ihnen am 19.09.2011 war, um den Antrag für Akteneinsicht abzugeben, haben Sie mir gesagt, dass die Akte wegen wahrscheinliche gestohlene Computer Daten schon bei Gericht war, denn nach Ihrem Ansicht waren eindeutige Beweise, dass jemand illegal in meinem Computer war.

In den Antrag für Akteneinsicht bitte ich auch Akteneinsicht für alle Akten, die mit Ausländer zutun hatten ab dem 01.01.2010 bis jetzt in Bezirk Marzahn; der Grund dafür ist eine Studie, die ich als Journalist machen will, über den schlechten Ausländer von Marzahn und alle Gründe dafür!

Doch am 24.09.2011 um etwas 18 Uhr hat mir ein Bekannter aus der Nachbarschaft gesagt, dass die Polizei vermutlich eine Überzahl von Zeugen gegen mich sucht, für den Fall mit Messer, als ich mein Computer wieder haben wollte und mich von den anderen Polizeibekannter Straftätern schützen wollte, weil er mich mit seiner Bande bedroht hatte.

Jetzt verstehe ich, wieso Sie nicht wollten, dass ich mir die Akte und auch nicht die Akte andere ausländische Bürger ansehe, denn obwohl am selben Tag alles geklärt war und ich selbst ausgesagt habe, versuchen sie mich jetzt mit Ihrer Polizeidienststelle als einziger Täter zu stellen, um wahrscheinlich aus der Sache von vermutlich Computer gestohlene Daten zu entkommen, denn sonst wäre die Akte schon lange bei Gericht, wie Computer Akte, wie sie mir selbst an dem 19.09 gesagt haben; doch dieser Tricks so viele Menschen gegen mich zu hetzen und mich als einziger Täter zu darstellen ist schon uralte und langweilig!

Und wieso will die Polizei mich jetzt als Straftäter zeichnen und der Wahrer Straftäter zu schützen; wieso verweigern Sie mir Akteneinsicht für alle Akten, die mit Ausländer zutun haben?

Ich verstehe jetzt auch wieso den Antrag bei euch am 19.09.2011 abgeben, über zwanzig Minuten gedauert hatte und wieso der Polizist in Empfang sich geweigert hat, mit Sinnlosigkeit ausdrücke, wie Wassss? Als ich eine Quittung verlangt habe; doch die eindeutige spätere Übertreibung Ihre persönliche Bestätigung lässt auch vieles erklären! Ich vermute auch, dass ihr mir die Akteneinsicht verweigert aufgrund, dass ich vielleicht eurem Spiel durchschauen kann!

Sie haben mir an dem Tag gesagt, dass keiner anderer Journalist und auch nicht Anwälte, die Straftakten ansehen können.

Können Sie mir bitte, schriftlich bestätigen, was Sie mir an dem Tag gesagt haben, dass ich meine Akte und alle andere Akten Ausländische Mitbürgern nicht sehen darf; ich benötige eine schriftliche Bestätigung, also eine Antwort, um weiter zu arbeiten; sollte ich in 15 Tage keine Bestätigung bekommen, erkläre ich hiermit ihre persönliche angaben als gültig, so wie ich das hier erkläre!

GANZ WICHTIG: Bedenken Sie bitte, dass ich nicht als Straftäter polizeibekannt bin; doch Zeugen gegen mich zu Suche und rekrutieren, die Ausländer hassen oder mit menschenfeindlichen Parteien und Organisationen sympathisieren, wurde die Sache noch komplizieren und konnte auch gegen viele nationale, internationale und Menschenrecht Gesetze verstoßen, wo Deutschland auch Mitglied ist und Verpflichtungen hat!

Jetzt brauche ich unbedingt die Akten einsehen, um herauszufinden, was ihr vorhat, obwohl ich schon euere nächste Schritte „vermutlich kenne, (ich lasse mich überraschen!) doch, nach dem Gesetz Paragraph § 147 / 7 steht mir Akteneinsicht zu. Genau wie die Staatsanwaltschaft sich durch Akteneinsicht auf den Prozess vorbereiten konnte und genug Zeit hierfür hat, muss es auch mir möglich sein, mich eingehend und ausführlich mit dem Material auseinanderzusetzen, bevor die Verhandlung fortgesetzt wird.

NICHT ZU VERGESSEN: Am 17.08.2011 habe ich Sie persönlich und per E-Mail erwähnt, dass ich bereit bin, mein Computer persönlich als Beweis mitbringen, weil ich der Computer für Arbeiten benötige; Sie haben mich persönlich und schriftlich, dass Sie mit LKA Kontakt aufnehmen für eine kurzfristige Übergabe und Rückgabe meines Computer; doch die Akte, die mich als Opfer offenbart, haben Sie schnell geschlossen und an Staatsanwalt gesendet, ohne weitere wichtige Beweise zu sammeln; aber die Akte, die mich schaden kann, haben Sie noch offen und versuchen jetzt in ein Komplott mich zu schaden, obwohl ich selbst ausgesagt habe.

Doch wieso hat ihr nicht überprüft, ob ich die Wahrheit gesagt habe; ich werde euch nicht mehr verraten, doch ich bin gespannt, was noch rauskommt und was ihr alles plant, denn jetzt verstehe ich auch Ihr nettes Lächeln!

Ich erwarte eine schriftliche Antwort für Antrag auf Akteneinsicht für alle Akten, die mit Ausländer zutun hatten ab dem 01.01.2010 bis jetzt in Bezirk Marzahn.

Bitte legen Sie dieser Brief zu den Akten.

Und keine Sorgen, die Welt schaut zu!

Jr. Hernandez

Member of German Journalist-Federation

2 - ANLAGE BRIEF von 04.10.2011

an

Der Polizeipräsident in Berlin

Abschnitt 62

Cecilienstr. 92

12683 Berlin

E-Mail: SS@polizei.berlin.de

E-Mail: Direktion6@polizei.berlin.de

Kopien an;

E-Mail: info@bka.de

E-Mail: info@polizei-beratung.de

Dienstag, 4. Oktober 2011

Betreff: Jr. Hernandez - vergessen zu erwähnen! - Video von REWE als wichtigste Beweismaterial!

Sehr geehrte Polizeihauptkommissarin SS...

Ich verlange hiermit, das Video von der Filiale Rewe am 30.07.2011 von 8 bis 9.30 UHR als Beweismaterial von der Firma zu verlangen, denn damit kann man Beweisen, dass die Polizisten mich mit Gewalt verhaften haben, weil niemand gewusst hat, wo ich das Messer hatte, obwohl viele Menschen von anfangs an ständig neben mir waren, das kann man in Video sehen!

Dieser Beweis ist kann wichtig, denn damit kann man achten, dass keiner wusste, wo ich das Messer hatte, falls jemand später lügen oder sagen will, dass ich den Jungen hinterher mit dem Messer gelaufen bin, denn sonst hätte die Polizei gewusst, wo ich das Messer hatte!

Doch, nur der Dieb wusste, dass ich ein Messer habe, weil ich das für meine eigene Sicherheit genommen habe, als er mich mit seiner Bande gedroht hatte und ich wusste nicht, wie viele auf mich warteten, als wir in meiner Wohnung abgemacht haben, dass wir gemeinsam meinem Computer abholen.

Deswegen verlange ich dieses Video als Beweismaterial, falls irgendjemand eine Lüge erzählt!

Damit kann ich auch Beweisen, dass Ihre Tatvorwürfe: Körperverletzung und Bedrohungen mit Waffen nicht stimmen und dass die Polizei ein Komplott gegen mich

schmieden und somit gegen Deutsche, Europäische, Internationale und Menschenrecht Gesetze verstoß, wo Deutschland auch Mitglied ist und Verpflichtungen hat.

In das Video kann man auch Beweisen, dass ich persönlich die REWE Mitarbeitern aufgefordert habe die Polizei anzurufen.

Der Grund für dieses Schreiben ist, dass ich heute um etwas 15 UHR bei Rewe Filiale Chef nachgefragt habe, ob Sie das Video verlangt haben und das haben Sie nicht, was von Anfang an beweist, dass Sie mich fertigmachen wollen, um die wahre Verbrecher damit schützen.

Bei Termin Vorladung am 17.08.2011 um 10 UHR habe ich Ihnen erwähnt, dass Mitarbeitern von REWE bestätigen können, dass ich sie selbst aufgefordert habe, die Polizei anzurufen, doch Sie haben NICHT nachgefragt, was noch mehr beweist, dass die Polizei Marzahn Ihre Arbeit falsch macht.

Jetzt können weitere Journalisten und das ganze Volk nachdenken, was Sie vorhaben!

Bitte können Sie mir bestätigen, ob Sie diese E-Mail erhalten haben, sonst musste ich Sie noch mal anschreiben, bis ich eine Bestätigung bekomme, wie vergangene E-Mail von 17.08.2011 und das ist peinlich!

Sollte die Akte bei Gericht sein, bitte ich Sie diese E-Mail als Beweis für die Akte an Gericht zu senden, mit der Bitte, das Video von REWE Filiale als Beweis zu verlangen.

Mit freundlichen Grüßen

Jr. Hernandez

Member of German Journalist-Federation

Jr. Hernandez - Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Erklärung um aller Art Missverständnisse, Amtsdelikte, Betrug, Korruption, Lügen, Verleumdung, Heuchelei, Bürgerrecht, Menschenrecht und Datenschutz Verletzungen, Diskriminierung, Vorurteilen, Ungerechtigkeit, Ungleichheit, Xenophobie, Verschwörungen, politische Verdächtigung, Verstoß gegen nationale und internationale Gesetze und Rechte, wo Deutschland auch Mitglied ist und Verpflichtungen hat sowie hinterhältige und tückische Methoden zu vermeiden.

Wenn Sie Jr. Hernandez ANSCHREIBEN, BEANTWORTEN, IGNORIEREN, IN VERRUF BRINGEN, im Voraus VERURTEILEN oder ISOLIEREN, sollten Sie daran denken, (NICHT VERGESSEN!) dass, alles was mit Jr. Hernandez in Bezug auf dieses Projekt betrifft, sowohl auch privat in schwerere Fälle, eine ÖFFENTLICHE Sache für Volk und Gericht (auch international) ist (ausgenommen Intimität), und in die-

sem Sinne gibt's keine vertraulichen oder verdeckten Informationen; und NUR unter diese Bedingungen dürfen Sie sich mit Jr. Hernandez in Bezug auf dieses Projekt, sowohl auch privat in schwerere Fälle in Verbindung setzen.

Für Betreten, Lesen und Analysieren diesem internationalen Projekt mit öffentliche Anklage Datenbank sowie das Downloaden von ganzem Projekt, Fälle und Einzelheiten, **erklären Sie sich, mit alle hiermit geschilderten (AGB) Bedingungen einverstanden...**

- Sie sind volljährig! (ab 16)
- Sie wollen "ohne Heuchelei" etwas Gutes für Deutschland, Europa und die Welt unternehmen!
- Sie sind einverstanden!, dass alle Debatten, Missverständnisse, Streitigkeiten, Nachteile oder Gerichtsverhandlungen zwischen Sie, Jr. Hernandez (falls es irgendwelchen Problemen gibt!) hier, in Anklage Datenbank, Blogs, Forums, Partner Seiten /Server, sowie in aller Art von Audio/visuelle Medien und Beweise (auch in Ausland) veröffentlicht werden.
- Sie sind einverstanden!, dass alle Debatten, Missverständnisse, Streitigkeiten, Nachteile oder Gerichtsverhandlungen zwischen Sie, Jr. Hernandez (falls es irgendwelchen Problemen gibt!) hier, in Anklage Datenbank, Blogs, Forums, Partner Seiten /Server, sowie in aller Art von Audio/visuelle Medien und Beweise (auch in Ausland) veröffentlicht werden.
- Falls Sie Schwierigkeiten mit Jr. Hernandez und diesem internationalen Projekt haben, um Ihre Glaubwürdigkeit und Ihre Unschuld vor Volk und Gericht (auch international) Beweisen wollen, sind Sie hiermit auch einverstanden, die öffentliche Wette 2 von Jr. Hernandez in Seite von Projekt Initiator zu akzeptieren (*in Zusammenhang gemeint sind Sie, Ihre Firma, Partei, Organisation, anwählten, usw. die zu Ihnen gehören und dabei unterstützen*) - (achten Sie bitte ganz genau auf diesem Punkt, um keine Fehler zu unternehmen!)

Für gerichtliche Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit Jr. Hernandez, diesem internationalen Projekt und Anklage Datenbank und verbundene Seiten und Partnern sind die Gerichte in Berlin, der Europäische und internationale Gemeinschaft ausschließlich zuständig. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland, die Vereinten Nationen, europäisches Recht sowie Bürger Rechte und internationale Menschenrechte.

ACHTUNG: Sollte ein Heuchler oder Gegner dieses Projekt, der Demokratie, die Menschenrechte, die Nation und die Welt später sagen, dass man von uns keine Nachricht oder Beweise erhalten habe, hat Pech gehabt, wenn wir das Gegenteil beweisen können!

Falls Sie (*in Zusammenhang gemeint sind Sie, Ihre Firma, Partei, Organisation, anwählten, usw. die zu Ihnen gehören und dabei unterstützen*) das Projekt downloaden haben, auch teilweise, aber nicht mit unsere AGB Anhaltspunkte einverstanden sind, bitte ich Sie die Unterlagen SOFORT zu löschen.

Jr. Hernandez erlaubt die Veröffentlichungen, Verwendungen, Verbreitung, Weiterleitung sowie das Drucken oder Kopieren dieser E-Mail Unterlagen und an alle Menschen und Medien dieses Universum zu versenden.

Bitte, wenn Sie Briefe an unsere Postfach oder Privatadresse versenden, Bestätigen Sie diese per Email oder telefonisch an:

E-Mail. Postfach-Versand@jrhernandez.org

Tel. + 49 (0) 176 - 780 77 093

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

GAG / GAG / VAV / VAV / HEW / DEW